

## PRESSEMITTEILUNG

# Innovationsturbo gezündet

## Caterpillar und Trimble erweitern ihr Joint Venture

**IRVING.** Caterpillar und Trimble verlängern ihr Joint Venture, das seit 2002 besteht und ausgebaut wird. Die erweiterte Kooperation betrifft den Vertrieb von Nivellierlösungen im Bausektor und dient dazu, Innovation zu beschleunigen. Dazu Rob Painter, Präsident und CEO von Trimble: „Die Partnerschaft unterstreicht unser gemeinsames Engagement, Büro und Baustelle während des gesamten Lebenszyklus von Bauprojekten zu verbinden.“

Die erneuerte Vereinbarung soll weitere Kunden ansprechen und zusätzliche Anwendungen umfassen. Kunden sollen eine höhere Verfügbarkeit interoperabler Nivellierlösungen über eine flexible Plattform erhalten, die von Caterpillar, Trimble und anderen Technologieanbietern und Geräteherstellern genutzt werden kann. Das bedeutet, dass unabhängige, heterogene Systeme, nahtlos zusammenwirken, um Daten effizient auszutauschen beziehungsweise dem Benutzer zur Verfügung zu stellen, ohne dass dazu besondere Anpassungen notwendig sind. Die Vereinbarung zwischen Trimble und Caterpillar ermöglicht, neue Angebote zu entwickeln. Für Kunden von Caterpillar gibt es mehrere Möglichkeiten, auf die Technologie zuzugreifen: Zum einen sind es ab Werk installierte Grade-Optionen. Zum anderen betrifft es Cat Grade 3D Ready-Optionen – eine Nachrüstung soll zu jedem Zeitpunkt im Lebenszyklus einer Baumaschine möglich sein. Zudem gilt es für erweiterte Ersatzteilangebote und digitale Angebote direkt über Cat Händler. Trimble-Kunden profitieren wiederum bei der Unterstützung von gemischten Flotten durch Sitech. Somit steht ihnen ein erweitertes Vertriebsnetz zur Verfügung. Außerdem erhalten sie einen einfachen Zugang zu Grade-Technologien. „Die Strategie zur Vernetzung und die Skalierungsstrategien von Trimble haben ein Ökosystem geschaffen, das Kunden sowohl in der realen als auch in der digitalen Welt bei ihrer Arbeit unterstützt. Die nächste Phase unseres Joint Ventures wird die Innovation in der Nivellierungstechnologie vorantreiben, um Möglichkeiten zu erweitern und gleichzeitig die technologische Interoperabilität, also die Fähigkeit der nahtlosen Zusammenarbeit verschiedener IT-Systeme, zu verbessern“, äußerte Rob Painter.

„Caterpillar und Trimble können auf eine lange Geschichte gemeinsamer Innovationen zurückblicken“, so Tony Fassino, Präsident der Caterpillar Construction Industries Group. „Wir sind stolz auf das, was wir entwickelt haben, um unsere Kunden bei der Verbesserung ihrer Abläufe zu unterstützen. Die erweiterte Kooperation dient der Fortführung dieser Zusammenarbeit. Wir konzentrieren uns darauf, Technologien voranzutreiben und wollen es Kunden erleichtern, unsere Lösungen sowohl in Cat als auch in gemischten Flotten zu erwerben und einzusetzen.“

Bild:

Führen ihre Zusammenarbeit fort: Caterpillar und Trimble. Foto: Caterpillar

## Über die Zeppelin Baumaschinen GmbH

Die Zeppelin Baumaschinen GmbH ist Europas führende Vertriebs- und Serviceorganisation der Baumaschinenbranche und seit 1954 in Deutschland Vertriebs- und Servicepartner von Caterpillar Inc., dem weltgrößten Hersteller von Baumaschinen. Mit 1.886 Mitarbeitern und einem 2023 erwirtschafteten Umsatz von rund 1,33 Milliarden Euro ist die Zeppelin Baumaschinen GmbH die größte Gesellschaft des Zeppelin Konzerns. Zum Produktprogramm zählen neue und gebrauchte Caterpillar Baumaschinen im Bereich von 1 bis 150 Tonnen Einsatzgewicht, zum Dienstleistungsspektrum gehören der Service, der bundesweit flächendeckend in 35 Niederlassungen erfolgt, sowie die Beratung und die Finanzierung für die Maschinen. Die Zentrale und der juristische Sitz der Zeppelin Baumaschinen GmbH befinden sich in Garching bei München.

Weitere Informationen unter [zeppelin-cat.de](http://zeppelin-cat.de).

## Über den Zeppelin Konzern

Der Zeppelin Konzern bietet Lösungen in den Bereichen Bauwirtschaft, Antrieb und Energie sowie Engineering und Anlagenbau. Das Angebot reicht von Vertrieb und Service von Bau-, Bergbau, Forst- und Landmaschinen über Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie bis hin zu Antriebs- und Energiesystemen sowie Engineering und Anlagenbau und wird durch digitale Geschäftsmodelle ergänzt. Zeppelin ist weltweit in 26 Ländern vertreten. Im Geschäftsjahr 2023 erwirtschafteten über 10.000 Mitarbeiter einen Umsatz von 3,9 Milliarden Euro. Der Konzern organisiert seine Zusammenarbeit in fünf Strategischen Geschäftseinheiten (Baumaschinen Deutschland & Österreich, Baumaschinen International, Rental, Power Systems, Anlagenbau) und dem Strategischen Management Center Group IT Services. Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Der Zeppelin Konzern ist ein Stiftungsunternehmen. Seine Wurzeln liegen in der Gründung der Zeppelin-Stiftung durch Graf Ferdinand von Zeppelin im Jahr 1908. Weitere Informationen unter [zeppelin.com](http://zeppelin.com).

## Zeppelin Baumaschinen GmbH

Presse

Sonja Reimann

Graf-Zeppelin-Platz 1

85748 Garching-bei München

Tel.: 089 32000-636

[sonja.reimann@zeppelin.com](mailto:sonja.reimann@zeppelin.com)